

Uniwahlen diese Woche: Hingehen! ADW wählen! Für kompetente Fachschaftsarbeit in 2009

Das Jahr 2009 hat begonnen. Und wie jedes Jahr sind auch in diesem Januar wieder Wahlen, an der Uni und auch in Hessen. Los geht es diese Woche mit der **Urabstimmung über das Semesterticket** und den Uniwahlen.

Was ist im letzten Jahr passiert? Nach der Wahl im Januar wurde auf

der konstituierenden Fachschaftsparlamentssitzung im Februar ein neuer Fachschaftsrat gewählt. Klaus Kophal übernahm von Konstantin Brand das Amt des Fachschaftssprechers. Thorsten Walter übernahm das neue Amt des MVK-Referenten und koordinierte die Aktivitäten der Fachschaft



**Uni - Wahlen vom 13. bis 15. Januar
im ZHG: täglich von 10 – 17 Uhr
Studi- oder Personalausweis genügt**



Klaus Kophal

(BWL, 4.Sem) Fachschafts-
sprecher, Studienkommission,
MVK-Guide

FSP / Fakultätsrat 51
StuPa/Senat (ADF) 24



Sabrina Werner

(BWL, 3.Sem) ADW-Klausuren-
ausleihe, MVK-Guide, ADW-Vorstand

FSP/Fakultätsrat 2
StuPa/Senat (ADF) 22



Silja-Katharina Haufe

(BWL, 5.Sem) AStA-Vorsitzende,
Vorstand Studentenwerk,
Berufungskommission Marketing

FSP/Fakultätsrat 3
StuPa/Senat (ADF) 1 / 15



FSP Liste 1

Fakultätsrat Liste 1

für die Erstsemester. Insgesamt übernahm ein komplett neues Team die Arbeit des FSR.

Vor zwei Jahren berichteten wir an dieser Stelle über den Brand im Oec und dass uns die Folgen noch Jahre begleiten werden. Inzwischen ist das Oec fast fertig. Sogar unser Fachschaftsraum wurde irgendwann einmal fertig. Auch ehemals abgelegene Professuren wie Marketing oder Unternehmensführung sind nun im Oec zu erreichen. Inhaltlich wurde die Verwendung von Studiengebühren für Mitarbeiterstellen im vergangenen Jahr zum Dauerthema und belastete die Zusammenarbeit in den Gremien, endlich scheint langsam eine Klärung des Machbaren in Sicht. Dann kann endlich wieder gemeinsam und konstruktiv über die besten Maßnahmen und Ideen nachgedacht werden. Die Wirtschaftspädagogik hat nun endlich seinen eigenen Bachelor, dafür aber immer noch keinen Professor. 2 Semester wurde der Lehrstuhl nun engagiert von PD Dr. Michael Bendorf vertreten. Wir hoffen, dass Dozenten für qualitativ hochwertige Lehrveranstaltungen und Lehrstuhlvertretungen in diesem und anderen Bereichen gehalten oder dazugewonnen werden können.

Mit dem neuen Büro lief auch endlich wieder unsere ADW-Klausurenausleihe an. Zusammen mit weiteren Sprechstunden waren wir so wieder leichter für euch erreichbar und viele Anregungen für unsere Arbeit bekommen wir über die kleinen Gespräche während dieser Zeiten. Diese Woche steht euch die Klausurenausleihe aber wieder 21 Stunden zur Verfügung (Di-Do am Wahlstand 10 bis 17 Uhr).

Mehr über unsere Arbeit, unsere Ziele, unsere Kandidaten und vieles Weitere findet Ihr auf den kommenden Seiten.

Wir würden uns freuen euch auch in den kommenden zwölf Monaten wieder vertreten zu dürfen.

Dafür brauchen wir eure Stimme bei der Wahl. Deshalb: Geht wählen!

Wählt ADW-Kandidaten für Fachschaftsparlament und Fakultätsrat!

**Gebt uns fünf Minuten -
wir geben euch ein ganzes Jahr!**

Die ADW'ler – auch uniweit für euch aktiv

Die ADW vertritt eure Interessen direkt an der Wiwi-Fakultät. Viele für uns wichtige Entscheidungen werden allerdings auch auf Uniebene getroffen. Beispielsweise gibt es zentrale Vorgaben für Prüfungs- und Studienordnungen, alle Professorenberufungen hängen an der Zustimmung von Senat und Präsidium. Die Richtlinien für die Verwendung von Studiengebühren werden, auch wenn von der Landesregierung vorgegeben, von der Unileitung und dem Senat konkret umgesetzt.

Daher hat sich die ADW mit anderen unabhängigen Fachschaftsgruppen zur Arbeitsgemeinschaft Demokratischer Fachschaftsmitglieder (ADF) zusammengeschlossen. In der ADF arbeiten wir auf Uniebene gemeinsam jenseits von parteipolitischen Interessen und weltfremden Ideologien für optimale Studien- und Lebensbedingungen für alle Studierende.

Seit sieben Jahren sind wir im AStA aktiv. Momentan stellt die ADW mit Silja-Katharina Haufe die AStA-Vorsitzende und mit Heiner Wedeken den Hochschulreferenten des AStA. Konstantin Brand ist Sachbearbeiter im Bereich Vorsitz. Kai Horge Oppermann und Gerrit Jastorff arbeiten u.a. als Projektleiter in der Erstsemesterbetreuung.

Das Wahlprogramm und alles Weitere zur Arbeit der ADF findet ihr in der aktuellen Ausgabe des ADF-Wadenbeißers, welche letzte Woche vor vielen Vorlesungen verteilt wurde, an diversen Stellen in der Uni (z.B. am Wahlstand im ZHG) ausliegt oder unter: www.wadenbeisser-online.de einzusehen ist.

Unterstützt uns innerhalb der ADF für das Studierendenparlament und den Senat, damit wir nicht nur an der Wiwi-Fakultät, sondern auch auf Uniebene engagiert und kompetent für euch arbeiten können.



Gerrit Jastorff

(BWL, 4.Sem) AStA Erstsemesterbetreuung, UniKino „CampusFilm“

FSP/Fakultätsrat 4
StuPa/Senat (ADF) 18



Nicole Richardt

(WiPäd/Englisch, 1.Sem)
Vorbereitung Ersti-WE

FSP/Fakultätsrat 5
StuPa/Senat (ADF) 30



Kai Horge Oppermann

(BWL, 6.Sem) Senat, ADW-Vorstand, AStA-Erstsemesterbetreuung, Studienkomm., UniKino „Oscar“

FSP/Fakultätsrat 6
StuPa/Senat (ADF) 6

Auf Fakultätsebene ADW – Auf Uni-Ebene ADF! StuPa Liste 1, Senat Liste 1



Anika Möller
(BWL, 4.Sem)
Finanzreferentin FSR,
Vorbereitung Ersti-WE

FSP/Fakultätsrat 7
StuPa/Senat (ADF) 89



Tom Hilbrig
(BWL, 2.Sem)
Wiwi-O-Phasen-Tutor

FSP/Fakultätsrat 8
StuPa/Senat (ADF) 88



Thorsten Walter
(BWL, 3.Sem) MVK-Referent
FSR, ADW-Vorstand,
stellv. Fachschaftssprecher,
MVK-Tutor

FSP/Fakultätsrat 9
StuPa/Senat (ADF) 79

Was wird alles gewählt?

In diesem Jahr kann von Dienstag bis Donnerstag jeweils von 10 bis 17 Uhr im ZHG (1. Stock zwischen ZHG 009 und 010) gewählt werden. Doch wofür sind diese vielen Stimmzettel eigentlich da?

Fachschaftsparlament (FSP)

Das FSP unserer Fakultät hat insgesamt 21 Sitze und wird von allen Studierenden der Fakultät gewählt. Das FSP wiederum wählt den Fachschaftsrat (FSR).

Fakultätsrat

Der Fakultätsrat entscheidet über alle wichtigen Belange der Fakultät wie Prüfungsordnungen oder Professorenberufungen. Im Fakultätsrat sitzen neben den zwei studentischen Mitgliedern sieben Professoren, zwei wissenschaftliche Mitarbeiter und zwei Mitarbeiter des technischen und Verwaltungsdienstes.

Studierendenparlament (StuPa)

Das StuPa ist das höchste beschlussfassende Organ der Studierenden. Es wählt den ASTa und entscheidet über den Haushalt der Studierendenschaft. Das StuPa wird erneut 47 Sitze umfassen.

Senat

Der Senat ist zusammengesetzt wie der Fakultätsrat, jedoch als Organ für die gesamte Universität. Er wählt das Präsidium und entscheidet über grundlegende Fragen der Universität.

Urabstimmung Semesterticket

Ihr könnt entscheiden, ob ihr ab dem 1. Oktober 2009 ein Semesterticket haben wollt (Details s. Seite 5).

Extra-Klausurenausleihe diese Woche

Anstatt der gewohnten Klausurenausleihe bieten wir von Di – Do unsere Sprechstunden im ZHG an unserem Stand an. Jeweils von 10-17 Uhr, also zu den Öffnungszeiten des Wahllokals, könnt ihr dort auch unseren Service und die Ausleihe nutzen.

Bahn-Abstimmung diese Woche

Parallel zu den Uni-Wahlen in dieser Woche wird nun das fünfte Jahr in Folge über das Bahnsemesterticket abgestimmt. Das derzeit gültige Ticket läuft am 30. September 2009 aus, so dass die Abstimmung für die zwei darauf folgenden Semester gilt.

Der Geltungsbereich bleibt bei dem Angebot größtenteils erhalten. Alle Strecken des aktuellen Tickets könnten auch in Zukunft genutzt werden; hinzu käme eine Erweiterung der bisherigen Strecke Göttingen – Bad Hersfeld mit der cantus-Bahn um eine Station bis Haunetal Neukirchen. Zudem kann der metronom nach Hamburg anstatt bis Hauptbahnhof künftig bis Hamburg Altona genutzt werden (für die Züge der DB Regio gilt dies nicht, hier gilt das Ticket auch weiterhin nur bis Hamburg Hauptbahnhof!). Diese Änderung gilt schon seit dem 14. Dezember 2008. Dagegen war die ErfurterBahn auch bei den aktuellen Verhandlungen nicht in der Lage, ein Angebot für die Strecke Richtung Erfurt zu unterbreiten, so bleibt die Strecke über den Harz nach Nordhausen die einzige, die nach Thüringen hineinreicht.

Der Preis des Semestertickets würde auf 65,49 Euro steigen, dies entspricht einer Preiserhöhung von rund 5,1 %, was sich ganz leicht oberhalb der allgemeinen Preissteigerung im öffentlichen Personennahverkehr bewegt.

Einst heftig umstritten, ist die relative Anzahl der Ja-Stimmen bei den Urabstimmungen zur Fortführung des Semestertickets in den vergangenen Jahren zwar immer weiter angestiegen, in den vergangenen zwei Jahren sind jedoch insgesamt weniger Studierende zur Wahlurne gegangen als in den Jahren zuvor.

Damit das Semesterticket fortgeführt wird, müssen jedoch nicht nur mehr Studierende mit „Ja“ als mit „Nein“ stimmen, sondern auch eine Mindestanzahl von 15 % aller Wahlberechtigten mit „Ja“ votieren.

ADW-Info zur Wahl 2009



Jan Polasz

(VWL, 9.Sem) O-Phasen-Tutor, Fachgruppensprecher VWL, MVK-Guide

FSP/Fakultätsrat 10
StuPa/Senat (ADF) 100



Carina Cravaack

(WiPäd I, 11.Sem) O-Phasen-Alt-Tutorin, ehem. MVK-Guide

FSP/Fakultätsrat 11
StuPa/Senat (ADF) 44



Christian Michaelis

(WiPäd/Informatik, 4.Sem) Studienreferent FSR, Studienkommission

FSP/Fakultätsrat 12
StuPa/Senat (ADF) 52

Arbeitsgemeinschaft Demokratischer Wirtschaftswissenschaftler
Liste 1 fürs Fachschaftsparlament
Liste 1 für den Fakultätsrat
 der Wirtschaftswissenschaftler

Wir machen die Arbeit!

Studienkommission, Fakultätsrat,
 Fachschaftsrat, Prüfungsausschuss

Macht ihr das Kreuz!

täglich 10-17 Uhr im ZHG oben zwischen 009 und 010
Uni-Wahlen vom 13.-15. Januar im ZHG 1. Stock

Unsere Ziele 2009



Maike Verworn
(WiPäd/Englisch, 1.Sem)

FSP/Fakultätsrat 13
StuPa/Senat (ADF) 54



Jan-Peter Hansen
(BWL, 1.Sem)
ADW-Klausurenausleihe

FSP/Fakultätsrat 14
StuPa/Senat (ADF) 71



Konstantin Brand
(Wilnf, 5.Sem) ADF-Vorsitzender, Fakultätsrat, ehem. Sprecher FSR

FSP/Fakultätsrat 15
StuPa/Senat (ADF) 15/1

- Längere Öffnungszeiten der WiSo-Bibliothek und des CIP-Pools, vor allem am Wochenende
- Weiter verstärkte Berücksichtigung der Qualität der Lehre bei Neubesetzungen von Professuren
- Etablierung und Verbesserung eines Systems zur zentralen Koordinierung von Klausurterminen, um Überschneidungen insbesondere bei Pflichtveranstaltungen zu verhindern
- Schnelle Akkreditierung der WiPäd-Studiengänge
- Weiterentwicklung der Prüfungs- und Studienordnungen im Bachelor, vor allem im Bereich Notenverbesserung, Lehrinhalte und Klausurtermine
- Erweiterung des Angebotes von kostenlosen Skripten und Vorlesungsmitschriften
- Möglichkeit, Getränke und Speisen mit in die Bibliotheken zu nehmen
- Umsetzung eines Konzeptes für eine gute Beratung der Studierenden an der Fakultät und Entlastung des Studiendekans
- Bessere Möglichkeiten zur Integration von Auslandssemestern in den Studienverlaufsplan
- Verstärkte Zusammenarbeit und Informationsaustausch mit Wirtschaftswissenschaftlichen Fachschaften anderer Universitäten im Rahmen der Bundes-Fachschaften-Konferenz
- Anschaffung eines Bücher-Scanners für die WiSo-Bibliothek / Instandhaltung der Schließfächer / Schaffung von Dauerschließfächern für Abschlussarbeiten
- Zusätzliche Klausurtermine nicht nur in den ersten beiden Semestern
- Sinnvolle Verwendung der Studiengebühren für eine tatsächliche Verbesserung der Studien- und Lehrbedingungen
- Schnelle Freigabe und Neubesetzung der freiwerdenden Lehrstühle
- Abschaffung von absoluten Zugangsgrenzen für den Master

FSP = Fachschaftsparlament ; StuPa = Studierendenparlament

Arbeitsgemeinschaft Demokratischer Wirtschaftswissenschaftler
Liste 1 fürs Fachschaftsparlament
Liste 1 für den Fakultätsrat



in Eurem Sinne:
Studienkommission, Fakultätsrat,
Erstsemesterbetreuung, Professorenberufungen,
Studiengebührenverwendung,
Masterzulassung, Prüfungsausschuss

Wir kümmern uns
 Uni-Wahlen vom 13.-15. Januar im ZHG 1. Stock

2008 – eine Bilanz unserer Arbeit

Ein abwechslungsreiches Jahr 2008 liegt hinter uns und wir konnten so auch wieder viele Dinge bewegen. Das Jahr begann gut mit unserer Wiederwahl ins Fachschaftsparlament Wiwi. Dort konnten wir, dank euch, mit 18 von 21 Stimmen unsere klare Mehrheit verteidigen. Auch dieser Vertrauensbeweis hat uns ermutigt, weiter gute Arbeit zu machen.

Dies wurde uns zu Beginn des Jahres etwas schwer gemacht, da durch die Sanierung des Oeconomicums (Oec) und einem damit verbundenen Baufehler unser Büro bis zum April praktisch nicht nutzbar war. Trotz dieser Behinderung haben wir natürlich weiter unsere Ziele verfolgt. Neben dem Fachschaftsrat stellte die ADW im letzten Jahr außerdem die studentischen Vertreter in den verschiedenen Gremien der Fakultät. In der Studienkommission und im Fakultätsrat haben wir uns insbesondere auf die Verwendung der Studiengebühren konzentriert und hierfür auch eigene Vorschläge entwickelt. Insbesondere hier ist es uns wichtig, dass mit euren Gebühren sinnvoll umgegangen wird. Als Beispiele seien hier die Druckerquote im Rechenzentrum (siehe Seite 12) und die Möglichkeit der kostenlosen Skripte genannt. Zudem wurde die Professionalisierung des Studiendekanates beschlossen, damit dieses die anstehenden Aufgaben besser und schneller bewältigen kann. Auch haben wir uns aktiv an der Ausgestaltung und Einführung der neuen WiPäd-Studiengänge beteiligt. Hier hat die Fakultät, wie schon vor Jahren von uns gefordert, nun einen eigenen Bachelor verabschiedet, an dessen Ausgestaltung, wir, so weit es ging, mitgearbeitet haben. Außerdem wurden weitreichende Lösungen für aktuelle „Noch-nicht-WiPäd-Studierende“ gefunden ins neue System zu wechseln.

Zu Beginn des Sommersemesters haben wir wieder die Betreuung der Erstsemester zusammen mit der O-Phase durchgeführt. So haben wir diesen *Fortsetzung Seite 10*



Lena Kemper

(BWL, 3.Sem)
MVK-Guide, MVK-Tutorin,
Tutorin Mathe

FSP/Fakultätsrat 16
StuPa/Senat (ADF) 65



Florian Otto

(Wilnf, 2.Sem)
MVK-Guide

FSP/Fakultätsrat 17
StuPa/Senat (ADF) 62



Conny Kamischke

(BWL, 3.Sem) stellv. Fi-
nanzreferentin FSR, MVK-
Tutorin, MVK-Guide

FSP/Fakultätsrat 18
StuPa/Senat (ADF) 67

Arbeitsgemeinschaft Demokratischer Wirtschaftswissenschaftler
Liste 1 fürs Fachschaftsparlament
Liste 1 für den Fakultätsrat
der Wirtschaftswissenschaftler



UNS gibts nicht nur zur Wahl!!!

ADW - Klausurenleihe ADW - Partys ADW - info

Uni-Wahlen vom 13.-15. Januar im ZHG 1. Stock



Khaled Nasr
(BWL, 1.Sem)

FSP/Fakultätsrat 19
StuPa/Senat (ADF) 77



Irina Polunina
(BWL, 9.Sem)
ADF-Vorstand Bereich
Finanzen

FSP/Fakultätsrat 20
StuPa/Senat (ADF) 81



Eike Stratmann
(BWL, 6.Sem)

FSP/Fakultätsrat 21
StuPa/Senat (ADF) 96



Maike Scheel
(BWL, 4.Sem)
O-Phasen-Tutorin,
KoAG-Wiwi-O-Phase

FSP/Fakultätsrat 22
StuPa/Senat (ADF) 69



Hauke Boerma
(BWL, 3.Sem)
MVK-Guide, MVK-Tutor,
Tutor Mathe

FSP/Fakultätsrat 23
StuPa/Senat (ADF) 123



Jessica Hackethal
(BWL, 3.Sem)
Vorbereitung Ersti-WE,
MVK-Guide

FSP/Fakultätsrat 24
StuPa/Senat (ADF) 98



Ivi Schornstein
(BWL, 1.Sem)
UniKino „Oscar“, Vorberei-
tung Ersti-WE

FSP/Fakultätsrat 25
StuPa/Senat (ADF) 83



Kevin Spiekermann
(WiInf, 2.Sem) ADW-Klau-
surenausleihe, Berufungs-
kommission GiGa

FSP/Fakultätsrat 26
StuPa/Senat (ADF) 109



Andrea Pilorz
(WiPäd/Französisch, 1.Sem)
ADW-Klausurenausleihe

FSP/Fakultätsrat 27
StuPa/Senat (ADF) 105

Profes, Mitarbeiter und Fachschaft am Ball

Am Samstag, den 24. Januar ist es wieder so weit. Der Wiwi-Fakultäts-cup findet in der Unisporthele am If-fel statt. Hier werden Lehrstühle und Einrichtungen der Fakultät sowie die

Fachschaft in einem Indoor-Fußball-Turnier gegeneinander antreten. Anstoß ist um 10 Uhr. Über tatkräftige Unterstützung durch zahlreiche Fans würden wir uns freuen.



FSP/Fakultätsrat 28
StuPa/Senat (ADF) 75

Chris Werner

(BWL, 4.Sem) Projekt For-
maxx, Fahrt Absolventen-
kongress, MVK-Tutor



FSP/Fakultätsrat 29
StuPa/Senat (ADF) 125

Melanie Riegel

(WiPäd II/Deutsch, 11.Sem)
Wiwi-O-Phasen-Alt-Tutor,
Zulassungskom. ausl. Stud.



FSP/Fakultätsrat 30
StuPa/Senat (ADF) 135

Marius Rose

(VWL, 8.Sem)
O-Phasen-Tutor,
KoAG-Wiwi-O-Phase



FSP/Fakultätsrat 31
StuPa/Senat (ADF) 165

Josi Grossmann

(BWL, 5.Sem)
ehem. MVK-Guide



FSP/Fakultätsrat 32
StuPa/Senat (ADF) 120

Corinna Plachetka

(WiPäd I, 9.Sem)
ehem. Finanzreferentin
FSR



FSP/Fakultätsrat 33
StuPa/Senat (ADF) 120

Simon Busch

(WiInf, 4.Sem)
IT-Referent FSR, ADW-
Homepage, MVK-Guide



FSP/Fakultätsrat 34
StuPa/Senat (ADF) 34

Jan Oppermann

(WiPäd/Deutsch, 4.Sem)
Leiter UniKino „Oscar“



FSP/Fakultätsrat 35
StuPa/Senat (ADF) 116

Katrin Thöne

(WiPäd/Informatik, 1.Sem)
ADW-Klausurenausleihe

Mittelschwer

	2			5			9	8
		3	8			5		6
	4			9				
7							5	
	8	6				2	4	
	1							7
				4			7	
2		7			8	1		
8	6			7			2	



Marcus Henschel
(BWL, 4.Sem)
MVK-Guide

FSP/Fakultätsrat 36
StuPa/Senat (ADF) 153



Jasmin Hamp
(VWL, 1.Sem)

FSP/Fakultätsrat 37
StuPa/Senat (ADF) 92



Stephanie Fladung
(BWL, 5.Sem)
Prüfungsausschuss Wiwi

FSP/Fakultätsrat 38
StuPa/Senat (ADF) 158

Fortsetzung von Seite 7 den Einstieg in das Studium erheblich erleichtert. Auch haben wir im Rahmen des Mathevorkurses wieder Betreuungsangebote gemacht. Hier streiften wir durch die Göttinger Kneipenszene und besuchten gemeinsam die ersten Partys im Semester. Unser Fachschaftsrat hat zudem erneut zwei Erstsemesterwochenenden durchgeführt. In Nordhausen sowie in Silberborn gelangen erneut zwei erfolgreiche Veranstaltungen. Hier konnten wir die Fragen der Erstsemester nach den ersten Wochen klären, aber auch der Kontakt untereinander und zu uns wurde verbessert. Auch haben wir für Euch im vergangenen Jahr fünf Partys und jeweils zu Beginn des Semesters in Zusammenarbeit mit den Unikinos eine Kinolounge für Erstsemester organisiert.

Wir konnten aber auch unsere Arbeit mit anderen Fachschaften der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultäten aus Deutschland fortsetzen. Bei den Bundes-Fachschaften-Konferenzen (BuFaK) haben wir jeweils wertvolle Tipps für unsere Arbeit mit anderen Fachschaften austauschen können. So konnten wir auch auf den letzten BuFaKs nicht nur wichtige Erfahrungen z.B. über Erstsemesterwochenenden sammeln, sondern haben auch an Positionspapieren und Beschlüssen mitgewirkt.

Im November hat der FSR eine Veranstaltung zur aktuellen Finanzkrise mit Herrn Prof. Dr. Korn organisiert, zu der mehr als 700 Leute kamen. Ein überwältigender Zulauf und ein spannender Vortrag.

Im vergangenen Jahr haben wir ebenfalls eine Kooperation mit dem Finanzdienstleister Formaxx AG

7 Tage vorher anmelden!

Die Klausuren stehen vor der Tür. Das heißt, dass man sich wieder fröhlich im Flexnow für die Klausuren anmelden muss. Wer sich nicht bis sieben Tage vor der jeweiligen Klausur für diese unter <https://pruefungsverwaltung.uni-goettingen.de> anmeldet, kann an der Klausur nicht teilnehmen.

Solltet Ihr euch noch nicht ganz sicher

sein, ob Ihr eine bestimmte Klausur auch wirklich mitschreiben wollt, solltet Ihr euch auf jeden Fall für diese anmelden. Entscheidet Ihr dann, sie doch nicht zu schreiben, habt Ihr bis 24 Stunden vor der Klausur die Möglichkeit, euch wieder abzumelden.

Anmeldefrist: 7 Tage vor der jeweiligen Klausur

Abmeldefrist: 24 Stunden vorher

P.S.: Wählen ist ganz einfach:

Geht einfach am Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag zwischen 10 und 17 Uhr ins ZHG, 1. Stock. Wenn Ihr dort Euren Ausweis/Studenausweis vorzeigt (**die Wahlbenachrichtigungskarte wird nicht benötigt**), erhaltet Ihr vier Stimmzettel für die Uni-Wahlen plus einen Stimmzettel für die Urabstimmung über die Fortführung des Semestertickets. Ihr könnt dann sowohl auf Fakultätsebene (Fachschaftsparlament und Fakultätsrat) sowie auf Uni-Ebene (Studierendenparlament und Senat) jeweils den ADW/ADF-Kandidaten ankreuzen, der Euch am meisten zusagt.

begonnen, mit deren Unterstützung wir verschiedene Seminare wie Bewerbungstrainings und Persönlichkeitstests sowie eine Fahrt zum Absolventenkongress organisieren konnten. Ca. 30 Studierende machten sich im November auf den Weg nach Köln, um dort nach Praktika und Jobchancen Ausschau zu halten. Ende des letzten Jahres haben wir dann noch optische und personelle Änderungen vorgenommen. So haben wir nach langer Zeit nun ein neues Logo, welches bereits seit Oktober auf unseren Publikationen genutzt wird. Anfang Dezember hat es dann noch eine Neuwahl des ADW-Vorstandes gegeben, bei der Kai Horge Oppermann als alter und neuer Vorsitzender bestätigt, Sabrina Werner als stellvertretende Vorsitzende und Thorsten Walter als neuer Financier der ADW gewählt wurden.

Mit neuer Kraft konnte so auch die beliebte ADW-Klausurenanleihe wieder regelmäßig an vier Terminen stattfinden. Zur Wahl wird es zudem eine Sonderausleihe an unserem Wahlstand von Dienstag bis Donnerstag von 10-17 Uhr geben. Besonders erfreulich sind auch die zahlreichen neuen Gesichter in der Fachschaft. Last but not least haben sich das ADW-Info bzw. das FSR-Info als wichtigste Informationsquellen der Fakultät weiter etabliert. Demnächst wird auch unsere erst diese Woche neu gestaltete Homepage wieder dazugehören.



Jan Rolfes
(BWL, 2.Sem)

FSP/Fakultätsrat 39
StuPa/Senat (ADF) 118



Paula Langenohl
(BWL, 1.Sem)

FSP/Fakultätsrat 40
StuPa/Senat (ADF) 114



Kira S. Köhler
(VWL/Politik, 3.Sem)
AIESEC

FSP/Fakultätsrat 41
StuPa/Senat (ADF) 127

Arbeitsgemeinschaft Demokratischer Wirtschaftswissenschaftler
Liste 1 fürs Fachschaftsparlament
Liste 1 für den Fakultätsrat
der Wirtschaftswissenschaftler



**Vom Erstsemester bis
zum Doktor, WIR vertreten**

Eure Interessen!

Semesterticket-Urabstimmung +
Uni-Wahlen vom 13.-15. Januar im ZHG 1. Stock

Neues von der Druckquote



Matthias Henneke
(VWL/Politik, 1.Sem)
Redaktion ADW-Info

FSP/Fakultätsrat 42
StuPa/Senat (ADF) 42



Christiane Hauser
(WiPäd II/Deutsch, 8.Sem)
O-Phasen-Alt-Tutorin

FSP/Fakultätsrat 43
StuPa/Senat (ADF) 145



Andreas Knopf
(Wilnf)
ehem. FSR

FSP/Fakultätsrat 44
StuPa/Senat (ADF) 160

Wie ihr im letzten ADW-Info von November lesen konntet, hatte die Studienkommission beschlossen die Druckguthaben im WiSo-Rechenzentrum für alle Wiwis aus Studiengebühren um 15 Euro aufzufüllen. Leider konnte der Beschluss in diesem Semester nicht umgesetzt werden. Eine Regelung, wie die aus dem letzten Wintersemester umzusetzen, war aufgrund neuer Voraussetzungen möglich.

Zuständig ist nun die, zu diesem Semester neu formierte, studIT. Diese versucht nun ein zentrales Drucksystem zu installieren, welches mit einem Druckkonto möglichst viele Drucker zur Verfügung stellen soll. Bei der zentralen Lösung ist es zu Problemen mit den uneinheitlichen Druckkosten der einzelnen Druckerbetreiber (z.B. WiSo-RZ, LRC-SUB, WiSo-Bib und studIT) gekommen. Es war bisher nicht möglich, sich unter allen Beteiligten auf einen einheitlichen Betrag zu einigen, der, wie es ein Beschluss der ZKLS+ (erweiterte Zentrale Kommission für Lehre und Studium) vom 15. Januar 2008 vorsieht, „nur die tatsächlich anfallenden Kosten“ berücksichtigt. Diese wurden u.a. an der Philosophischen Fakultät mit ca. 2,5 Cent veranschlagt. StudIT hat nun den Auftrag, mit den Betreibern der Drucker, einen solchen Preis zu ermitteln und ihn mit der ZKLS+ abzustimmen. Diese Gespräche sollen noch im Januar stattfinden, sodass hoffentlich eine rasche Einigung erzielt und eine Lösung des Problems bis spätestens zum Start des Sommersemesters erreicht wird.

Eine flexible multistationale Drucklösung ist sicher vorteilhaft, das Drucken der zum Studium notwendigen Materialien sollte davon jedoch nicht eingeschränkt werden. Das Geld für ein Druckguthaben aus Studiengebühren steht durch einen, von der ADW initiierten, Beschluss bereit.

Eine Einigung vorausgesetzt, findet sich dieses hoffentlich bald auf auf Euren Accounts wieder.

FSP = Fachschaftsparlament ; StuPa = Studierendenpalament

Arbeitsgemeinschaft Demokratischer Wirtschaftswissenschaftler
Liste 1 fürs Fachschaftsparlament
Liste 1 für den Fakultätsrat
der Wirtschaftswissenschaftler



**Für eine sinnvolle
Verwendung Deiner
Studiengebühren!**

Semesterticket-Urabstimmung +
Uni-Wahlen vom 13.-15. Januar im ZHG 1. Stock

Bewerbungsfrist für Master vorgezogen

Auf ein geändertes Zulassungsverfahren müssen sich Bewerber der Master-Studiengänge ab dem Wintersemester 2009/10 einstellen. Wichtige Neuerung ist die Vorverlegung der Bewerbungsfrist auf den 15. Mai fürs Winter- bzw. 15. November fürs Sommersemester. Bis zu diesem Zeitpunkt müssen mindestens 150 Credits in einem fachlich einschlägigen Bachelor-Studiengang erbracht worden sein. Der fertige Bachelor-Abschluss muss dann bis zum 15. November bei Studienbeginn im Winter- bzw. 15. Mai bei Studienbeginn im Sommersemester nachgewiesen werden.

Dafür ändert sich das Auswahlverfahren zum Teil. So werden künftig 70 % der Studienplätze in den betriebs- und volkswirtschaftlichen Mastern ohne das bisher obligatorische Auswahlgespräch vergeben. Damit kann die Zulassung schneller erfolgen. Grundlage sind neben der Bachelornote (bzw. der Durchschnittsnote der bislang im Bachelor erbrachten Leistungen) je nach Studiengang unterschiedliche Einzelmodulnoten, gewichtet mit dem wissenschaftlichen Niveau der Lehrveranstaltung. Nur für die Vergabe der übrigen 30 % der Plätze wird zusätzlich ein Auswahlgespräch durchgeführt. Neu eingeführt wird ein Informationstag, kurz nach Bewerbungsschluss. Nicht ändern wird sich dagegen vorerst die als Zugangsvoraussetzung geforderte Mindest-Bachelornote von 3,0. Diese ist zwar verfassungsrechtlich höchst problematisch, da ihre einzige Konsequenz darin besteht, dass u.U. Master-Studienplätze frei bleiben und gleichzeitig Studienbewerber (welche eine Bachelornote schlechter als 3,0 aufweisen) abgelehnt werden, dennoch halten Fakultät und Universität an diesem Modell fest. Immerhin konnten die studentischen Vertreter der ADW in der Studienkommission nun durchsetzen, dass für den Master-Studiengang in Wirtschaftspädagogik eine Bachelornote bis zu 3,5 ausreichend sein kann, wenn der Bewerber Praxiserfahrungen und eine besonders überzeugende Studienmotivation nachweisen kann.

Die geänderten Zulassungsordnungen müssen noch vom Senat und vom Stifungsrat der Universität bestätigt werden.



Nadine Behncke

(VWL Master, 4.Sem)
Prüfungsausschuss, Vorstand Department VWL

FSP/Fakultätsrat 45
StuPa/Senat (ADF) 139



Helen Hampel

(VWL, 1.Sem)
Vorbereitung Ersti-WE,
Veranstaltungsplanung

FSP/Fakultätsrat 46
StuPa/Senat (ADF) 94



Heiner Wedeken

(VWL-Promotion)
AStA-Hochschulreferent,
ZKLS, ehem. FSR

FSP/Fakultätsrat 47
StuPa/Senat (ADF) 164



Janina Kiseljov
(VWL/American Studies,
3.Sem)

FSP/Fakultätsrat 48
StuPa/Senat (ADF) 142



Nadine Wohnhaas
(BWL, 1.Sem)

FSP/Fakultätsrat 49
StuPa/Senat (ADF) 162



Jan Philipp Schütte
(BWL, 4.Sem)
Leiter Campusfilm

FSP/Fakultätsrat 50
StuPa/Senat (ADF) 50



Jan-Frederik Lücke
(Wilnf, 9.Sem) Stellv. Stu-
dienreferent, Fakultätsrat,
Finanzausschuss

FSP 51 / Fakultätsrat 1
StuPa/Senat (ADF) 168/167

Linksradikale im AStA? Nein Danke!!

Seit einigen Jahren stehen die Göttinger ASten für sachorientierte und zielführende Arbeit. Die ADF konnte diese Arbeit mit verschiedenen Koalitionspartnern (RCDS oder Jusos) gestalten. Nachdem sich die **Juso-Hochschulgruppe** in ihrer Wahlpublikation offen **zu einem linksradikalen Bündnis bekannt hat**, in dem auch gewaltbereite Gruppen wie die Antifa mit aufgehen, ist die Ausgangslage bei der Wahl zum Studierendenparlament klar: Um einen linksradikalen AStA zu verhindern, der mit euren Semesterbeiträgen unter anderem den Kampf für die Weltrevolution aufnehmen will und keinerlei Interesse an konstruktiver Hochschulpolitik hat, welche sich mit solch pragmatischen Fragen wie der Verbesserung von Prüfungsordnungen oder der Verwendung der Studiengebühren auseinandersetzt, ist eine Stärkung der ADF notwendiger denn je.

Also: Geht unbedingt wählen! Jede Stimme zählt!

Mittel

	3	2				6		
			3	7	1			
		8		2		1	5	
				1	7			
		7			5	2	8	
	6	5						
2			1					4
				8				6
9			2	5				

Kooperation der ADW mit Formaxx

Vielleicht habt ihr in den letzten Monaten Werbung für das Seminar „Bewerbungstraining und Berufseinstieg“ oder den „Persönlichkeitstest“ gesehen, oder habt schon selbst an einer der Veranstaltungen teilgenommen. Grundlage dieser Events ist eine Kooperation der ADW mit der Formaxx AG, einem Finanzdienstleister aus Kassel. In diesem Semester wurde neben den Seminaren eine Fahrt zum Hobsons-Absolventenkongress inkl. Vorbereitungsseminar organisiert. Im nächsten Semester soll die erfolgreiche Zusammenarbeit und das Angebot an Seminaren ausgebaut werden. Wir würden uns freuen wenn ihr in Zukunft an einer der gemeinsamen Veranstaltungen teilnehmt. Weitere Infos erhaltet ihr im Fachschaftsbüro im OEC 0.142 zu den Sprechzeiten der Klausurenausleihe.

Impressum

Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Demokratischer Wirtschaftswissenschaftler (ADW), Platz der Göttinger Sieben 3, 37073 Göttingen.
adw-goettingen@gmx.de
www.adw-goettingen.de

Redaktion: Klaus Kophal, Konstantin Brand, Heiner Wedeken, Imke Buß, Kai Horge Oppermann, Gerrit Jastorff, Jan-Frederik Lücke, Thorsten Walter, Silja-Katharina Haufe, Chris Werner, Matthias Henneke, Andrea Pilorz

ADW-Info zur Wahl 2009

campusfilm
www.campusfilm-goettingen.de

OSCAR
www.oscar-goettingen.de

MEMO
www.memo-goettingen.de

Hauptfilm
ab 21:15 Uhr

**DER
BAADER
MEINHOF
KOMPLEX**

Vorfilm des GT:
„Die 68er in Göttingen“

13.01., 19:30 Uhr im ZHG 011

Als Vorfilm wird die Dokumentation „Die 68er in Göttingen“ vom Göttinger Tageblatt gezeigt und der Redakteur Matthias Heinzl wird den Abend mit einem kurzen Vortrag einleiten.

UniKino Programm [WS 08/09]

- immer dienstags, mittwochs und donnerstags ab 19.30 Uhr -
Eintritt: 2,00 EUR Semesterbeitrag (einmalig): 50 Cent

- 14.01.09 Jumper
- 15.01.09 Mamma Mia!
- 20.01.09 Unsere Erde
- 21.01.09 Das Vermächtnis des geheimen Buches
- 22.01.09 Burn after Reading
- 29.01.09 James Bond 007 - Ein Quantum Trost

Arbeitsgemeinschaft Demokratischer Wirtschaftswissenschaftler
Liste 1 fürs Fachschaffparlament
Liste 1 für den Fakultätsrat
der Wirtschaftswissenschaftler

Alt aber gut
seit mehr als 30 Jahren
für Euch da

Uni-Wahlen vom 13.-15. Januar im ZHG 1. Stock

V.i.S.d.P.: Kai Horge Oppermann

Fotos: Andreas Lompe, Heiko Schönfeld, Tom Hilbrig, Christoph Böttcher, Sven Grünewald

Layout: Kai Horge Oppermann

Koordination: Klaus Kophal

Auflage: 1.600

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier

ADF



Di-Do von 10-17 Uhr

Personalausweis oder Studiausweis reicht!

Wählen gehen lohnt sich:

**Im ZHG verteilt die ADW an ihrem Stand
warme leckere Waffeln an jeden Wähler**

Geht wählen!

**Jede
Stimme
zählt**

Außerdem jeden Tag: 7 Stunden

Marathon-Klausurenausleihe am Stand

Uni-Wahlen + Urabstimmung

vom 13.-15. Januar im ZHG 1. Stock